



AMERIKA/MEXIKO - Appell der Diözese Zamora für den seit dem 27. Dezember vermissten Priester

Zamora (Fidesdienst) – Die mexikanische Diözese Zamora ruft in einem Appell, der dem Fidesdienst vorliegt, zum Gebet für den vermissten Pfarrer Santiago Alvarez Figueroa auf. Der 27jährige katholische Geistliche hatte am 27. Dezember eine Messe in Jacona, in der Nähe von Jiquilpan gefeiert. Danach hatte er seine Eltern angerufen, um ihnen mitzuteilen, dass er bald bei ihnen sein würde, doch er kam dort nie an.

„Die zuständigen Behörden haben seit dem 29. Dezember die notwendigen Suchmaßnahmen veranlasst, nachdem bei den zuständigen Stellen in Zamora eine Vermisstenanzeige erstattet wurde, doch bisher haben diese Maßnahmen zu keinem Ergebnis geführt... Diejenigen, die für das Verschwinden von Pfarrer Santiago verantwortlich sind, bitten wir: gebt einer Mutter ihren Sohn zurück, den Geschwistern ihren Bruder, der Gemeinde ihren Pfarrer und den Jugendlichen ihren Freund!“

Pfarrer Santiago war am 16. Dezember 2011 zum Priester geweiht und in die Diözese Zamora inkardiniert worden. Er ist zusammen mit zwei weiteren Priestern für die Berufungspastoral zuständig. Zamora liegt in einer Region, in der sich die mexikanischen „Drogenkartelle“ bekämpfen. In dem Dorf Jacona an der Grenze zwischen den Staaten Michacan und Jalisco kämpfen die Jalisco Nueva Generacion und Los Caballeros Templarios um die Vormacht. Der Konflikt forderte bereits zahlreiche Todesopfer sowohl unter Bandenmitgliedern als auch unter unschuldigen Zivilisten. Außerdem wurden hunderte Menschen (die so genannten „desaparecidos“) verschleppt, wobei die genaue Anzahl nicht einmal den Sicherheitsbehörden bekannt ist. (CE) (Fidesdienst, 11/01/2013)